

# Albert Deß

## Mitglied des Europaparlaments



Sehr geehrte Damen und Herren,

Weihnachten naht und vielleicht denken auch Sie: Wie schnell doch das letzte Jahr schon wieder vergangen ist.

Seit der Europawahl 2014 besteht die CSU-Europagruppe nur noch aus fünf Abgeordneten. Wir sind eingebunden in die CDU/CSU-Gruppe, die aus 34 Abgeordneten besteht. Im Parlament gehören wir zur Fraktion der Europäischen Volkspartei (EVP), die mit 219 Mitgliedern die mit Abstand die stärkste Fraktion ist.

Es war ein großer Erfolg für die CSU, dass mein niederbayerischer Kollege Manfred Weber zum Vorsitzenden dieser großen Fraktion gewählt wurde. Auch ich konnte mich über das Vertrauen meiner Kolleginnen und Kollegen in der EVP-Fraktion freuen: Zum dritten Mal nacheinander wurde ich zum Sprecher (Koordinator) der EVP-Fraktion für die Landwirtschaft und den ländlichen Raum gewählt. Meine Aufgabe ist es, die agrarpolitische Arbeit in meiner Fraktion mit Mitgliedern aus 27 Staaten zu koordinieren, Verhandlungen mit den anderen Fraktionen zu führen und auch den Kontakt zur Kommission und den Agrarministern der EU-Mitgliedstaaten zu pflegen. Ich bin in zwei Ausschüssen vertreten, im Agrarausschuss und im Umweltausschuss, denn gute Landwirtschaft ist nur in einer intakten Umwelt und einer gesunden Natur möglich. Die bäuerliche Landwirtschaft trägt maßgeblich dazu bei, dass unsere schöne Kulturlandschaft weiter gepflegt und offen gehalten wird.

Zwei besondere persönliche Begegnungen haben mich in den letzten Wochen nachhaltig beeindruckt:

Unvergesslich wird mir der Besuch von Papst Franziskus in Straßburg bleiben, der im Europaparlament eine mich tief berührende Rede gehalten hat. Er forderte die Achtung der Menschenwürde ein und rief uns auf, uns alle menschlich zu verhalten und nicht wegzusehen, wenn vor unseren Augen Schreckliches passiert. Konkret mahnte er die Verantwortung Europas für die Bootsflüchtlinge im Mittelmeer an. Wir dürfen hier nicht wegsehen!

Auch die Verleihung des Sacharow-Preises des Europäischen Parlaments für den Einsatz für Menschenrechte und Grundfreiheiten an den kongolesischen Arzt Dr. Denis Mukwege hat sich tief in mein Gedächtnis eingegraben. Dr. Mukwege kämpft dafür, dass Frauen in bewaffneten Konflikten besser vor Gräueltaten und Angriffen auf Ihre Menschenwürde geschützt werden und diese Übergriffe auf Frauen und als Kriegsverbrechen weltweit verfolgt und geahndet werden. In seiner Rede hat Dr. Mukwege anschaulich und herzergreifend aufgezeigt, welches Leid Menschen durch Kriege, Bürgerkriege und Terror zugefügt wird.

Für mich ist der Friede in Europa unser höchstes Gut. Wir alle dürfen dankbar dafür sein, dass wir durch den europäischen Einigungsprozess in der Europäischen Union seit über 70 Jahren in Frieden und Freiheit leben dürfen. Unsere gemeinsame Aufgabe ist es, uns dafür einzusetzen, dass Krieg und Zerstörung nie wieder auf europäischem Boden Platz greifen. Die friedliche Bewältigung der Ukraine-Krise ist eine der größten Herausforderungen, denen die EU und die internationale Staatengemeinschaft bisher gegenüber standen. Ich hoffe sehr, dass es uns im nächsten Jahr gelingt, diesen Krisenherd wirksam einzudämmen.



Foto: Alfredo Borba

Abschließend wünsche ich Ihnen allen frohe, gesegnete Weihnachten und für das kommende Jahr alles Gute, Glück, Gesundheit, Frieden und Gottes Segen.

Ihr

Albert Deß

„Füge Glauben hinzu“ und das Leben wird ein Kompass haben, der die Richtung anzeigt.

„Füge Hoffnung hinzu“ und jeder deiner Tage wird hell sein.

Papst Franziskus, Weltjugendtag

*bitte wenden*

**Europabüro:** Weinbergerstraße 18, D-92318 Neumarkt i.d.OPf., Tel.: +49 (0) 9181 / 22641, Fax: +49 (0) 9181 / 21761

**Internet:** [www.albert-dess.de](http://www.albert-dess.de) **E-Mail:** [albert.dess@europarl.europa.eu](mailto:albert.dess@europarl.europa.eu)

## Rückblick auf 2014



*MdEP und EVP-Agrarsprecher Albert Deß leitet die Arbeitsgruppensitzung in Straßburg*



*Albert Deß und Bundeslandwirtschaftsminister Christian Schmidt beim Meinungsaustausch in Brüssel*



*Albert Deß mit den EVP-Mitgliedern des Agrarausschusses in Straßburg*



*Albert Deß redet zum Thema EU-Wasserpolitik als Mitglied des Umweltausschusses in der Bayerischen Vertretung in Brüssel*



*CSU-Europagruppe: Dr. Angelika Niebler, Manfred Weber, Monika Hohlmeier, Albert Deß und Markus Ferber*



*Albert Deß und österreichischer Agrarminister Andrä Rupprechter beim Agrarministerrat in Luxemburg*